



Die Hochschule Augsburg stellt als eine der größten bayerisch-schwäbischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften Qualität, Persönlichkeit, Offenheit und Partnerschaft in den Fokus ihrer Arbeit. Unser Auftrag ist es, Persönlichkeiten zu entwickeln, die in Wirtschaft und Gesellschaft gefragt sind.

An der **Fakultät für Allgemeinwissenschaften** ist folgende Vollzeit-Stelle ab dem Wintersemester 2017/18 oder später zu besetzen:

Professur für Politik, Ethik und Philosophie (Besoldungsgruppe W2)

Das Lehrangebot der Professur richtet sich an Studierende der Fachrichtungen Technik, Betriebswirtschaft oder Gestaltung. Es ist vorgesehen, dass der/die Stelleninhaber/in die wissenschaftliche und administrative Leitung des fakultätsübergreifenden allgemeinwissenschaftlichen Wahlfachprogramms übernimmt. Hierzu sind Expertise in innovativen Lernformen, internationale Erfahrungen und Fremdsprachenkenntnisse sowie Interesse an Projektmanagement und Teamleitung von Vorteil. Es sollen auch Lehrveranstaltungen in englischer Sprache angeboten werden.

Bewerberinnen und Bewerber sollen eine Promotion oder vergleichbare wissenschaftliche Leistungen in Philosophie, Politikwissenschaften, Geschichte oder einem anderen geisteswissenschaftlichen Fach vorweisen können. Zu den persönlichen Stärken zählen neben fachlicher Breite und Flexibilität auch ausgeprägte pädagogische Fähigkeiten. Einschlägige praktische Lehrerfahrungen sowie Interesse an der angewandten geisteswissenschaftlichen Bildung von Studierenden sind erforderlich.

Zum Aufgabengebiet gehört auch die aktive Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Fachgebiets und in der Selbstverwaltung der Hochschule. Darüber hinaus wird Engagement bei Projekten der angewandten Forschung und im Bereich des Technologie- und Wissenstransfers der Hochschule Augsburg erwartet.

Die Hochschule Augsburg fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und strebt insbesondere im wissenschaftlichen Bereich eine Erhöhung des Frauenanteils an. Frauen werden deshalb ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die detaillierten Einstellungsvoraussetzungen sind

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium.
- die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die durch die Qualität einer Promotion oder durch einen anderen Nachweis (Gutachten über promotionsadäquate Leistungen) nachzuweisen ist.
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, die nach Abschluss des Hochschulstudiums erworben sein muss und von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt worden sein müssen; der Nachweis der außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübten beruflichen Praxis kann in besonderen Fällen dadurch erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ein erheblicher Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde.
- pädagogische Eignung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Nachweisen über den beruflichen Werdegang und zu wissenschaftlichen Arbeiten bis einschließlich **12.02.2017** an

Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg
An der Hochschule 1
86161 Augsburg
E-Mail: professur@hs-augsburg.de

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Ihre Ansprechpartnerin, Frau Isa Kroemer, unter Tel. 0821/5586-3017 oder per E-Mail an isa.kroemer@hs-augsburg.de.